



<https://biz.ii2vrc>

DIE HSG BURGWEDEL WILL AUCH DAS DERBY IN HANNOVER GEWINNEN

Veröffentlicht am 05.04.2017 um 08:26 von Redaktion Burgwedel-Aktuell

Lediglich einen Punkt und elf Tore trennen den HSV

Hannover in der aktuellen Tabelle der 3. Liga Ost von der HSG Burgwedel. Am kommenden Sonnabend kommt es in der Sporthalle Misburg in Hannover zum direkten Aufeinandertreffen des Tabellensiebten mit dem Tabellenachten. Beide Mannschaften wollen sich mit einem Sieg eine gute Ausgangsposition für die letzten drei Spiele und den Kampf um Tabellenplatz 6 verschaffen. Dieser berechtigt zur Teilnahme am Pokalwettbewerb des deutschen Handballbundes und könnte attraktive Gegner aus der 1. oder 2. Bundesliga bescheren. 14:8 Punkte hat der HSV Hannover im Handballjahr 2017 gewonnen und dabei mit einem Sieg gegen Tabellenführer Eintracht Hildesheim und einer Niederlage beim Tabellenletzten TV Kirchzell positiv und auch negativ überrascht. Exakt die gleiche Punktzahl hat auch die HSG Burgwedel in diesem Jahr einheimsen können und allein dieser Vergleich macht deutlich, dass sich am Sonnabend ab 19:30 Uhr zwei gleichstarke Teams gegenüberstehen. Dabei hat der HSV Hannover aus dem Hinspiel noch eine Rechnung offen. Ende November verloren die Spieler von Trainer Stephan Lux in Burgwedel mit 31:25 und brachten sich durch ständiges Diskutieren mit und über die Schiedsrichter selbst um den Lohn der Mühen. Die HSG war vor gut vier Monaten das abgeklärtere und unterm Strich auch bessere Team. Seitdem ist viel passiert. Beide Mannschaften mussten mit Verletzungen leben und einige Spiele ohne wichtige Stammkräfte absolvieren. Beide Teams haben dies gut gemeistert und schwierige Phasen überstanden. In der Folgezeit konnten sie rechtzeitig den Klassenerhalt sichern und jetzt wollen der HSV und die HSG mehr. Die beiden Teams kennen sich seit Jahren von vielen Spielen in der 3. Liga in- und auswendig und die bisherigen Derbys waren immer ein Leckerbissen für alle Handballfans. So wird es auch am Sonnabend in der Ludwig-Jahn-Straße wieder sein, wenn Emotionen und Leidenschaft eine wichtige Rolle spielen werden. Dabei kommt HSV-Spieler Bastian Riedel sicherlich eine besondere Rolle zu. Er ist den Denker- und Lenker im Spiel der Hannoveraner und auch in der Abwehr eine ganz wichtige Stütze. Am letzten Wochenende fehlte er berufsbedingt beim Spiel in Kirchzell und prompt verlor die Mannschaft von Stephan Lux beim Tabellenletzten. Aber auch Kreisläufer Milan Mazic ist eine ganz wichtige Personalie beim HSV. Der Ungar führt aktuell mit 185 Saisontoren die Torschützenliste der 3. Liga Ost an und kann Spiele ganz alleine entscheiden. Im Hinspiel hatte Mazic einen rabenschwarzen Tag erwischt. Er warf kein Tor, vergab einen Siebenmeter und musste schon vor der Halbzeit nach der dritten Zeitstrafe auf die Tribüne. Aber auch sonst stehen in den Reihen der Hannoveraner starke Spieler. Außen Florian Schenker traf in dieser Saison schon 98x ins Schwarze und Rückraumspieler Philip Müller konnte sich schon 94x in die Torschützenliste eintragen. Auch Hendrik Benckendorf (58), Lukas Quedenbaum (56) und Maximilian Forst (41) gehören zu den Stützen des HSV, der in dieser Saison in 26 Spielen schon 20 unterschiedliche Spieler eingesetzt hat. Entscheidend wird am Sonnabend aber die Tagesform sein und vermutlich wird es auch auf Kleinigkeiten ankommen. Das Team, das sich unterm Strich weniger Fehler erlaubt und die bessere Einstellung zum Spiel findet, wird im Derby als Sieger hervorgehen. Ein Gewinner steht heute schon fest: Die Zuschauer werden mit Sicherheit auf ihre Kosten kommen und sollten sich dieses Handballfest nicht entgehen lassen. Anwurf des Derbys HSV Hannover gegen HSG Burgwedel ist am Sonnabend, 8. April 2017, um 19:30 Uhr in der Ludwig Jahn Sporthalle in Misburg.